

# Dipl. Experten Intensivpflege NDS HF

## Berufsbild

Die Experten der Intensivpflege NDS HF gewährleisten selbstständig und in ärztlicher Delegation sowie in Zusammenarbeit mit anderen interdisziplinären Fachpersonen, die Patientenaufnahme, -übernahme und die Situationsanalyse, die Intensivpflege und Betreuung der Intensivpatienten und deren Angehörigen. Professionelles pflegerisches Wissen und ein breites medizinisches sowie technisches Verständnis kennzeichnen diese Ausbildung.



## Anforderungen

Diplomabschluss mit SRK-Registration auf der Tertiärstufe als:

- Dipl. Pflegefachfrau HF / Dipl. Pflegefachmann HF
- Bachelor of Science in Pflege FH
- Ein vom BBT anerkanntes ausländisches Diplom in Pflege
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohes Mass an Einfühlungsvermögen
- Idealerweise gute Fremdsprachenkenntnisse (F, I, E)
- Belastbar, aufgeschlossen
- Motivation, Lernbereitschaft und Ausdauer
- Fähigkeit zum vernetzten Denken

## Ausbildung

### Theorie:

Innerhalb des zweijährigen berufsbegleitenden Nachdiplomstudiums in Intensivpflege sind 60 Tage Unterricht am Universitätsspital Basel zu besuchen.

### Praxis:

Hauptpraxisort ist das SPZ Nottwil, ergänzt mit umfangreichen externen Praktikumseinsätzen (IPS Praktikum, Anästhesie usw.). Das Nachdiplomstudium ist modular aufgebaut und bietet Ihnen abwechslungsreiche Unterrichtsmethoden, welche Ihren persönlichen Lernstil berücksichtigen und integrieren. Ihr Lernprozess baut auf Ihren bisherigen Fähigkeiten und Erfahrungen auf und führt stufenweise zu den im Rahmenlehrplan Intensivpflege definierten Kompetenzen.

## Perspektiven

Nach der Ausbildung stehen mehrere Varianten zur Weiterentwicklung zur Verfügung. Innerhalb der beruflichen Laufbahn sind zusätzliche Weiterbildungen in Richtung Fachexperte, Pädagogik oder Management offen.

## Meine praktische Ausbildung im SPZ

Das zwei jährige Nachdiplomstudium NDS HF für Intensivpflege findet in Zusammenarbeit mit dem Universitätsspital Basel statt. Innerhalb der Theorie werden sieben Lernmodule besucht. Weitere Informationen: marie-noelle.vonallmen@usb.ch. Das SPZ Nottwil bietet eine qualitativ breit gefächerte praktische und theoretische Ausbildung an.

Parallel zu den Therapieschwerpunkten werden externe Praktikumseinsätze als Einblicks- und Performancepraktikum in verschiedenen umliegenden Kliniken durchgeführt. Die Studierenden werden von Berufsbildnerinnen gezielt begleitet und individuell unterstützt. In unseren Studierenden sehen wir Menschen, die motiviert sind, sich die nötigen Kompetenzen anzueignen.



## Unsere Motivation

Die im Ausbildungskonzept enthaltenen Fremdpraktika bieten uns einen breitgefächerten Einblick in weitere Themenbereiche der Intensivmedizin. Das Nachdiplomstudium verschafft uns ausserdem zusätzliche berufliche Perspektiven für die Zukunft. Das Erwerben von Kenntnissen und Fähigkeiten über intensivmedizinische und rehabilitative Massnahmen, und diese mit einander verknüpfen zu können, war für uns ein wichtiger Grund, das Nachdiplomstudium im SPZ zu beginnen.

V. l. n. r.: Paulino Goldstein, Sabrina Wicki, Carlo Santoro

## Was bietet das Schweizer Paraplegiker-Zentrum?

### Interessante Aufgaben für über 80 Berufsgruppen

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

### Ferien und Feiertage

- Bis zum 20. Altersjahr 6 Wochen Ferien, dann 5 Wochen Ferien pro Jahr

### Vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot

- Konzerte / Ausstellungen / Theater
- Bibliothek (Lesungen)

### Kostenlose interne Fortbildungen

- Sprach- und Informatikkurse, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz

### Sportangebot

- Wöchentlicher Personalsport
- Gratisbenutzung von Schwimmbad, Sauna, Sportanlagen, Fitnessraum / Benetzung der Tennisplätze

### Weitere Fringe Benefits

- Vergünstigte Preise im Restaurant (subventioniert)
- Gratis-Gönnerschaft bei der Schweizer Paraplegiker-Stiftung / Gratis-Mitgliedschaft bei der Schweizer Rettungsflugwacht (REGA)
- Einkaufsvergünstigungen in diversen Fachgeschäften
- Saisonal vergünstigte Freizeitangebote